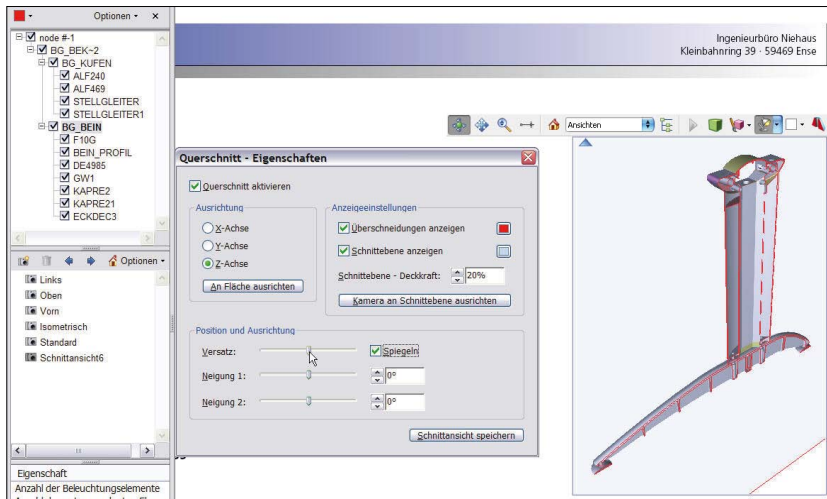


Sehr geehrte Damen und Herren,

in unsere „Nie-Kon_Broschuere“ haben wir auf den Seiten 3, 4 und 5 des Dokuments 3D-Objekte hinter dem jeweiligen Bild 1 integriert. In der Bildbeschreibung weist ein blauer Schriftzug „Acrobat 3D“ und der blau eingefärbte Rahmen des Bildes darauf hin. Auf diese Weise ist es nun möglich, plattformübergreifend ohne CAD-, oder Spezial-Programme und hochgerüstete Hardware auch 3D Konstruktionen zu visualisieren. So können Konstruktions- und Entwicklungsschritte schnell verständlich gemacht werden und Entscheidungen vorbereitet werden.



Um die 3D-Funktionalität nutzen zu können, müssen Sie sich den kostenlosen Adobe Acrobat Reader 7.07 (oder höher) von der Adobe Internet-Seite: <http://www.adobe.de/products/acrobat/readermain.html> herunterladen und installieren. (Mit älteren Versionen dieses Programms (ab 5.0) können Sie nur die 2D-Bildversion betrachten.)

Wenn Sie das Dokument geöffnet haben, klicken Sie mit dem aktiven Hand-Werkzeug auf eines dieser Bilder mit blauem Rahmen. Nach einer kurzen Ladezeit erscheint eine 3D-Werkzeugleiste

über dem Bild und es erscheint das echte 3D Objekt. Mit der gedrückten linken Maustaste über dem Bildfenster bewegend, können Sie das Objekt drehen.

Mit der Grundfunktion „Zoomen“ im Acrobat Hauptfenster können Sie das Bildfenster auf dem Monitor vergrößern.

Wenn Sie andere Schaltflächen aus der 3D-Werkzeugleiste aktivieren, können Sie: Verschieben (auch ctrl-linke Maus), Zoomen (auch shift-linke Maus), Zoomen, Messen, Standardansicht laden, Ansichten laden, Modellbaum laden, Orthogonale Projektion verwenden, Modell-Rendermodus einstellen, Beleuchtung einstellen, die Hintergrundfarbe wählen und Schnittansichten anzeigen.

Der Modellbaum zeigt die komplette Baugruppenstruktur aus ProEngineer und ermöglicht Teile oder Unterbaugruppen zu selektieren, auszublenden oder isoliert darzustellen. Sie können auch mit einem linken Mausklick ein Teil direkt im Bildfenster selektieren - mit einem solchen Klick auf den Hintergrund auch wieder deselektieren.

Schnittansichten werden normalerweise mit einer bläulichen Schnittebene dargestellt. Wenn sie die Querschnitteigenschaften aufrufen, können Sie die Deckkraft der Schnittebene reduzieren, sie ganz ausblenden, die Schnittrichtung spiegeln und mit dem Versatz-Regler die Schnittebene kontinuierlich durch das Objekt verschieben (Clipping).

Die Objektbewegungen Drehen, Verschieben und Zoomen funktionieren auch in der Schnittdarstellung.

Haben Sie noch Fragen? - melden Sie sich! Ansonsten viel Spaß mit der dritten Dimension!

mit freundlichen Grüßen

Jochen Niehaus

Ingenieurbüro
 Dipl.-Ing. Jochen Niehaus
 Kleinbahnring 39
 59469 Ense-Niederense

fon: (02938) 49 09 5
 fax: (02938) 49 09 6

www.niekon.de
info@niekon.de